EXPRESS Mittwoch, 30. Juni 2021

Überraschung für Mutti, Omi, Ur-Omi

Die 105 Jahre alte Elisabeth Steubesand (2.v.r.) ihrer Tochter Gisela (r.) sowie ihrer Enkelin Andrea (2.v.li.) und Urenkelin Lisanna.

Eine Bank für die älteste Kölnerin (105)

Köln – Was für ein schönes Bild: Auf einer Parkbank am Decksteiner Weiher sitzt Elisabeth Steubesand mit Tochter, Enkelin und Urenkelin. Die Bank ist ein Geschenk der Familie zu ihrem 105. Geburtstag. Und es ist schon Elisabeths Zweite: Bereits zum 100. bekam Kölns älteste Bürgerin ihre eigene, aber öffentliche Sitzgelegenheit nahe Haus am See.

VON PHILIPP J. MECKERT
philipp.meckert@express.de

Bereits im März ging Kölns rüstige Jahrhundertdame durch die Medien, weil sie sich im Impfzentrum an der Kölnmesse ihren zweiten Piks abholte. Jetzt nahm sie gut gelaunt auf ihrer zweiten Parkbank Platz, die von der Kölner Grün Stiftung aufgestellt wurde – und mit deren Spende der Grüngürtel in Schuss bleibt.

Ja, sie sei sehr gerührt und es wäre ihr eine große Freude, das alles noch erleben zu dürfen, sagte Steubesand bei einem feierlichen Empfang mit Sekt und Musik im Kreis von Familie, Freunden und Karnevalisten.

Um das Grab ihres Mannes zu besuchen, spazierte die Dame, die 1916 in Brühl geboren wurde, 1930 eine Lehre in einem Kaufhaus in der Kölner Innenstadt an der Breite Straße begann und seit 1955 in Sülz lebte, durch den Grüngürtel und machte gerne Pause am Haus am See. So entstand die Idee ihrer Kinder und Enkel, ihr eine Bank mit Widmung zu schenken. Auf der goldenen Plakette steht ihr Lebensmotto: „Immer noch: Jede Daag geneeße".

Beatrice Bülter von der Grün Stiftung überreichte einen dicken Blumenstrauß und versprach: „Zum 110. Geburtstag bekommt Frau Steubesand von uns eine dritte Bank geschenkt."

Schon jetzt ist Bülters Idee mit den Parkbänken rekordverdächtig: 2000 Stück stehen schon in den Parks der Stadt, 1,5 Millionen Euro Spenden kamen zusammen. Die erste Bank wurde 2008 von Birgit Schrowange für ihren Sohn Laurin gestiftet, sie steht im Stadtwald am Kahnweiher. Hinter jeder Bank steckt eine Geschichte: Von Geburt, Gedenken, Hochzeit, Liebesglück – oder einem unfassbar langen, schönen Kölner Leben.

KÖLNERGRÜN STIFTUNG